



Kreisfußballverband Stormarn

Heiko Henneking, Bäckerweg 13c 23847 Meddewade

Staffelleiter der D - Junioren im KfV Stormarn

**An alle
D – Junioren
Mannschaftsverantwortlichen,
Trainern u. Betreuer**

Telefon :
Fax :
Mobil : 01773710853
e-mail : H.Henneking@gmx.de

22. Juli 2021

D – Junioren Durchführungsbestimmungen des SHFV / KfV Stormarn Saison 2021 / 2022

Allgemeines

1. Die Spiele der Qualifikationsrunden, Kreisliga und Kreisklassen werden nach den gültigen Regeln, Satzungen und Ordnungen des SHFV ausgetragen.
2. Alle Mitteilungen des KfV Stormarn und automatisierte DFBnet – Mitteilungen über Spielverlegungen etc. erfolgen über das elektronische Postfachsystem des SHFV. Die Vereine haben dafür Sorge zu tragen, dass ihr elektronisches Postfach regelmäßig, jedoch alle 2 – 3 Tage abgefragt wird.
3. Spielansetzungen im ordentlichen und außerordentlichen Spielbetrieb haben Vorrang vor dem freien Spielbetrieb.

Auf- und Abstieg:

Während der Qualifikationsrunden werden zunächst alle gemeldeten Mannschaften in die Kreisklasse A eingruppiert. Die Staffeleinteilung erfolgt nach Spielstärke der jeweiligen Mannschaften. Die endgültige Entscheidung trifft der Staffelleiter. Die anschließende Auf- und Abstiegsregelung ergibt sich ausschließlich aus den Abschlusstabellen der Qualifikationsrunden. Hierbei werden nach Beendigung der Qualifikationsrunden, zwei Mannschaften zur SHFV – Verbandsliga Saison 2021/ 2022 gemeldet.

Spielpläne / DFBnet

Die Spielpläne werden im DFBnet ausgegeben, wobei die Angaben 7 Tage vor dem Spieltag verbindlich sind (www.dfbnet.org oder www.fussball.de).

Sollte ein Verein ein Fehler im DFBnet auffallen, so sind diese umgehend an den Staffelleiter zu melden.



Schiedsrichter

Die Pokalendspiele, die HKM und die Verbandsliga Qualifikation werden von Verband mit neutralen Schiedsrichtern angesetzt.

Der Heimverein (Gastgeber) hat sich um einen Schiedsrichter, auf der Grundlage der Spielordnung zu kümmern.

Bei den D-Junioren wird der Freistoß direkt bzw. indirekt ausgeführt. Der Abstand der gegnerischen Spieler beträgt hierbei **mindestens 5 Meter**.

Die D – Junioren spielen mit einem Leichtball der **Größe 5 (350 g)** oder wahlweise mit **Größe 4 (350g)**

Es wird mit Abseitsregelung gespielt.

Der Torabstoß wird flach ausgeführt und der Ball muss den Strafraum nicht verlassen.

Altersklassen

D – Junioren / Juniorinnen (U13/U12)

1. Spieler die im Kalenderjahr, in der das Spieljahr beginnt, das **11. oder 12. Lebensjahr** vollenden oder vollendet haben.
2. Es sind auch gemischte Mannschaften (Juniorinnen und Junioren) zulässig.
3. Juniorinnen des jüngeren Jahrgangs ihrer Altersklasse haben eine Spielberechtigung für die Juniorenmannschaft der nächst niedrigeren Altersklasse.
4. Der zuständige Jugendausschuss kann auf Antrag eines betroffenen Vereins eine Juniorinnen – Mannschaft in eine Juniorenstaffel der nächstniedrigeren Altersklasse einteilen.
5. Soll ein/e Junior/in mit Handicap im Ausnahmefall in einer jüngeren Altersklasse eingesetzt werden z.B. aufgrund von Kleinwüchsigkeit, so ist dies unter Vorlage einer ärztlichen Empfehlung/Bescheinigung oder eines Behindertenausweises und mittels des dafür vorgesehenen Formulars beim SHFV zu beantragen. Für den Fall der Zustimmung wird die Ausnahmegenehmigung ohne Auflagen für die Dauer eines Spieljahres und nur für diese Altersklasse durch den SHFV erteilt.



Spiele auf Kleinfeld und Anzahl der Spieler (-innen)

Bei den D – Junioren wird auf einem verkleinerten Spielfeld gespielt. Die Mannschaften bestehen aus **mindestens sieben und maximal neun Spieler / -innen**.

1. Es können beliebig viele Spieler / -innen ein- und ausgewechselt werden, wobei auch ein Wiedereinwechseln bzw. –auswechseln möglich ist.
2. Alle Spieler auf dem Spielberichtsbogen gehören zum Spiel.
3. Der Spielerwechsel darf nur während einer Spielunterbrechung und nur mit Zustimmung des Schiedsrichters erfolgen.
4. Wenn beide Mannschaften die gleiche oder nach Ansicht des Schiedsrichters eine nicht genügend unterschiedliche Spielkleidung haben, so muss die Heimmannschaft die Kleidung wechseln, bzw. durch überziehen von Leibchen für eine Unterscheidung sorgen.

Beschränkung des Sportlichen Einsatzes

Der Einsatz der Jugendlichen in der jeweils nächsthöheren Altersklasse ist den Vereinen überlassen. Kein Jugendlicher darf an einem Tag mehr als ein Pflichtspiel austragen, an einem Spieltag nicht mehr als 3 Spiele.

Es dürfen aus der Mannschaft des letzten Verbandsspiels bis zu bis zu zwei Spieler(innen) in der nächstniedrigeren Mannschaft eingesetzt werden.

Nach beendeter Punktspielserie der 1.Mannschaft ist der Einsatz dieser Spieler(innen) in unteren Mannschaften nicht mehr zulässig, wenn diese Spieler(innen) in einem der beiden letzten Punktspiele der 1.Mannschaft mitgewirkt haben.

Spielfeldgröße

9 gegen 9 (inklusive Torhüter) oder 8 gegen 8 (inklusive Torhüter)

Die D - Junioren Spielfeldgröße beträgt ca. **46 x 72 Meter**. Das Spielfeld ist hierbei zwingend von Strafraum zu Strafraum in der Platzmitte aufzubauen.

Strafraummaße 11 Meter (Ab Torpfosten i.R Außenlinie und ab Grundlinie Feld)

Strafstoßpunkt: 9 Meter

Eine Reduzierung der Spieleranzahl z.B. bei Spielermangel vor dem Spiel oder durch Verletzungen während des Spieles bedarf der Zustimmung **beider** Trainer.



7 gegen 7 (inklusive Torhüter)

Die Spielfeldgröße beträgt ca. **50 x 65 Meter**. Das Spielfeld kann quer in einer Spielfeldhälfte von Außenlinie zu Außenlinie aufgebaut werden.

Strafraummaße: 11Meter (Ab Torpfosten i.R. Außenlinie und ab Grundlinie ins Feld)

Strafstoßpunkt: 9 Meter

Die Spielfläche des Großspielfeldes darf hierbei nur von den Mannschaften, deren Ergänzungsspielern, Trainern und dem Schiedsrichter betreten werden. Zuschauer und Betreuer haben sich außerhalb der Spielflächen, hinter den Begrenzungen / Banden aufzuhalten. Die Abgrenzung des Spielfeldes und der Strafräume erfolgt nach den DFB – Fußballregeln. Es sind keine Linien vorgeschrieben. Anstelle von Stangen (mind. 1,50 m hoch) können auch Markierungskegel (mind. 0,30 m hoch) aufgestellt werden.

Sind keine Linien vorhanden, müssen zusätzlich acht Hilfsstangen oder Markierungskegel zur Kennzeichnung der Strafräume aufgestellt werden.

Spieldauer, Entscheidungsspiele

D – Junioren (U13/U12) **2 x 30 Minuten**

Bei Pokalspielen ist nach unentschiedenem Ausgang das Spiel zu verlängern:

D – Junioren (U13/U12) **2 x 5 Minuten**

Die Verlängerung ist auszuspielen.

Endet das Spiel nach erfolgter Verlängerung unentschieden, wird die **Entscheidung durch Neunmeterschießen** herbeigeführt. Hieran dürfen nur diejenigen Spieler teilnehmen, die sich bei Spielende auf dem Feld befunden haben. Es werden zunächst fünf Spieler jeder Mannschaft bestimmt. Wenn beide Mannschaften nach Ausführung der vorgeschriebenen Torschüsse die gleiche Anzahl von Toren erzielt hat, wird das Entscheidungsschießen in der gleichen Abfolge so lange fortgesetzt, bis ein Team nach gleich vielen Torschüssen ein Tor mehr erzielt hat.

Sicherheitsbestimmung

Zur Vermeidung von Unfällen sind Kleinfeldtore so zu sichern, dass ein Umstürzen der Tore in jedem Fall ausgeschlossen werden kann.

Ergebnismeldung im DFBnet

Die Heimvereine haben die Spielergebnisse unverzüglich, spätestens eine Stunde nach Spielende in das DFBnet einzugeben (SpO § 2a Abs-2). Hierbei sind auch Spielausfälle oder Nichtantreten einer Mannschaft unter Sonderereignis zu melden.



Spielabsagen/Spielplätze

Spielabsagen durch die Vereine wegen Unbespielbarkeit des Platzes können Grundsätzlich erst am Spieltag erfolgen. Der Heimverein hat den Gastverein, Schiedsrichter und den Staffelleiter umgehend über die Absage zu informieren. Bei vorhersehbaren Quali- und Hinspielen ist immer ein Heimrechttausch in Betracht zu ziehen.

Den angesetzten Schiedsrichter entnehmen Sie bitte dem Internet unter www.fussball.de oder unter DFBnet.org. Spielabsagen sind ebenfalls zeitnah durch den Heimverein unter www.DFBnet.org zu erfassen.

Der nicht Antritt einer Mannschaft hat ein Ordnungsgeld, eine 0:5 Tore Wertung und eine MS-Wertung von -3 Punkte zur Folge.

Spielverlegungen

Spielverlegungen aufgrund von Stützpunktmaßnahmen werden nicht genehmigt (immer am ersten Sonntag eines Monats). In diesem Fall finden die Pflichtspiele am Samstag, evtl. unter Zustimmung des Gastvereines auch am Freitag statt.

Anträge auf Spielverlegungen sind im D – Junioren Bereich ausschließlich über das DFBnet durch den Jugendobmann oder Vorstand des Vereins zu stellen. Bitte beachten Sie bei der Beantragung von Spielverlegungen die gesetzten Fristen. Die Vereine müssen hierzu einmalig die Kennung überprüfen, ob diese Funktion im System zur Verfügung steht. Ansonsten wird diese über den EDV – Beauftragten des KFV Stormarn kurzfristig freigeschaltet. Genehmigte Spielverlegungen sind gebührenpflichtig, für den Verein der den Antrag gestellt hat. Bei kurzfristigen Spielverlegungen, die nicht 7 Tage vor dem neu angesetzten Spiel von gegnerischem Verein und dem Staffelleiter bestätigt worden sind, wird kein neuerlicher Schiedsrichter angesetzt. Die Heimvereine sind dann in der Pflicht gemäß Spielordnung einen Schiedsrichter zu stellen.

Elektronischer Spielbericht

In den D – Junioren Staffeln des KFV Stormarn, kommt seit der Saison 2014 / 2015 der elektronische Spielbericht zum Einsatz. Eine dementsprechende Schulung wurde den Mitgliedsvereinen, durch den KFV Stormarn angeboten.

Es ist zwingend erforderlich, dass dafür auf den Spielstätten ein PC/Laptop mit Internetzugang und ein DIN A4 – Drucker (s/w) vorhanden sein muss. Über diesen müssen der Heimverein, der Gastverein und der Schiedsrichter ihren Eingaben vornehmen können.

Beide Vereine haben somit die Möglichkeit vor dem Spiel getrennt und ohne gegenseitige Einsicht ihre Mannschaftsaufstellung aus der Spielberechtigungsliste heraus zu erstellen. Dies kann aber auch schon zeitlich weit vor dem Spiel zu Hause oder sonst wo stattfinden.

Die Mannschaftenverantwortlichen der Vereine können bis zur beiderseitigen Freigabe (Vereinsfreigabe) die Aufstellung noch getrennt ohne gegenseitige Einsicht ändern.



Der elektronische Spielbericht muss von beiden Vereinen bis spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn freigegeben werden (Vereinsfreigabe).

Danach ist die Aufstellung von den Vereinen nicht mehr änderbar und kann von beiden Vereinen eingesehen werden.

Der Spielbericht besteht in diesem Schritt nur aus dem ersten Teil (Teil 1), dem Teil mit den Mannschaftsaufstellungen. Die Verantwortlichen des Heimvereines drucken ihn mit den erforderlichen Kopien aus.

Rechtshinweis:

Die Verantwortung für die Einhaltung der Sperren und der Ligaregeln verbleibt auch mit dem Einsatz des elektronischen Spielberichtes bei den Vereinen.

Sollte in Einzelfällen aus technischen Gründen das Ausfüllen des Online – Spielberichtsbogen nicht möglich sein, ist ein bereits zuvor ausgedrucktes Online – Formular zu verwenden, damit der Schiedsrichter im Nachgang das Spiel von zuhause bearbeiten kann. Nur im äußersten Notfall ist das bekannte Originalspielberichtsformular des SHFV zu verwenden (Fotokopien der Spielberichtsformulare sind nicht zulässig). Zuvor sind alle Maßnahmen zu ergreifen, um den Online – Einsatz des DFBnet – Spielberichtes zu ermöglichen.

Wichtig: Stets die Ergebnismeldung rechtzeitig durchführen (siehe auch Punkt Ergebnismeldung im DFBnet).

Rahmenterminkalender

1. Der Rahmenterminkalender der D – Junioren des KFV Stormarn bietet die Grundlage für Planungen des Staffelleiters und der Vereine. Die Vereine sollten auch auf die vorgegebenen Termine Rücksicht nehmen.

2. Änderungen seitens des NFV und des SHFV lassen sich nicht ausschließen. Der SHFV übermittelt die Änderungen an die Vereine. Diese bleiben Bestandteil des Rahmenterminplanes.

3. Die Vereine aus den D – Junioren Kreisklassen (Kreisliga bis Kreisklasse C) des KFV Stormarn haben ihre Heim – Freundschaftsspiele gegen alle Mannschaften beim Staffelleiter anzumelden. Die gemeldeten Spiele werden in das DFBnet eingetragen. Die Darstellung im DFBnet ist mit der Genehmigung gleichzusetzen. Nicht zu vergessen ist hier die Ergebnismeldung durch den Heimverein im DFBnet.

4. Turniere während der Saison sind nur dann statthaft, wenn sie mit dem Staffelleiter vorher abgesprochen wurden, bzw. mit dem Meldebogen angezeigt wurden und in die Terminplanung hineinpassen (Punkt- und Pokalspiele werden nicht verlegt).

Allgemeiner Hinweis

Verstöße gegen diese vorgenannten Bestimmungen können mit einem Ordnungsgeld geahndet werden (§47 Pflichten und Rechte der Verbandsorgane)



Zusatz der Durchführungsbestimmung

-Im Vorfeld eines Spiels ist die Gastmannschaft über das Hygienekonzept zu informieren.

-Die Hygienekonzepte der Vereine sind umzusetzen. Die Heim- und die Gastmannschaft haben einen Vor-Ort Ansprechpartner zustellen, um ggf. notwendige Maßnahmen zur Einhaltung der Hygienekonzepte abzustimmen.

-Sollte aufgrund höherer Gewalt, wie beispielsweise behördliche Verfügungslagen die Qualirunde verkürzt oder Abgebrochen werden, obliegt es den Staffelleiter die Mannschaften in der Hauptrunde einzuteilen.

-Sollten in einer Spielserie auf Grund höherer Gewalt, wie beispielsweise behördliche Verfügungslagen, nicht alle Spiele einer Spielklasse gespielt werden können, so wird auch kein Meister gekürt, sondern nur ein Staffelsieger ermittelt. In diesem Fall werden die Platzierungen der einzelnen Spielstaffeln unter Anwendung einer Quotienten-Regelung ermittelt. Die Wertung erfolgt in der Reihenfolge der nachfolgenden Kriterien: 1. Quotient ermittelt nach der erreichten Punktzahl / gespielte Spiele 2. Quotient ermittelt nach der Tordifferenz / gespielte Spiele 3. Quotient ermittelt nach den erzielten Toren / gespielte Spiele 4. direkter Vergleich wenn bereits Spiele gegeneinander ausgetragen wurden 5. Losentscheid Staffelsieger kann nur diejenige Mannschaft sein, die mindestens 50 % der durchschnittlich absolvierten Spiele der jeweiligen Staffel absolviert hat. Bei Nichterfüllung geht der Staffelsieg auf den nächstplatzierten Verein.

-Kurzfristige Spielabsagen durch einen oder mehrere Verdachtsfälle auf eine Corona Infektion können durch den Jugendausschuss geprüft werden. Im Sinne eines präventiven Umgangs mit Blick auf die Gesundheit der teilnehmenden Akteure und deren Umfeldes werden die Spiele kostenfrei neu angesetzt. Bei Missbrauch dieser Regelung behält sich der Kreisjugendausschuss vor, über die Wertung dieses Spiels zu entscheiden.

Spielleiter D – Junioren KFV Stormarn

Torben Helms